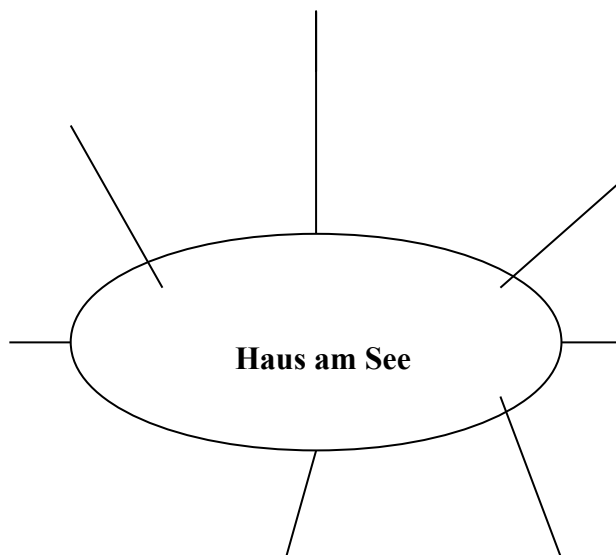


<p>Haus am See (Peter Fox) Didaktisierung von Frank Lenaerts</p>
--

Video: <http://de.youtube.com/watch?v=gMqIuAJ92tM>

Lyrics: <http://lyricskeeper.nl/nl/peter-fox/haus-am-see.html>

1. Welche persönlichen Gedanken/Assoziationen ruft der Titel bei Ihnen auf?



2. Vor dem Hören (Antizipation): Welche Wörter passen im Liedtext?

begraben	feiern	Garten	Glück
grillen	Haus	hol(e)	klein
Namen	schicke	Schnee	schön
singt	Straßen	Taschen	unbekannten

3. Interpretation

1. Beschreiben Sie: Wie sieht das (Traum-)Haus am See aus?

	neuer Wohnort: Haus am See (Traum/Utopie/Märchen)
wo?	
Familie?	
Natur?	
Frauen?	
Glück?	
Einladungen?	

Feier?	
andere Aktivitäten?	
andere „positive“ Wörter, die die Utopie skizzieren?	

2. Warum möchte der Erzähler aus dem bisherigen Leben ausbrechen? Warum will er weg und sucht er neues Land?

3. Glaubt der Erzähler, dass dieser Traum verwirklicht werden kann?

4. Welche Gedanken rufen folgende Wörter/Satzteile bei Ihnen auf?

- a) ich habe Rückenwind:
- b) ein Frauenchor:
- c) ich guck ins tiefe Blau:
- d) ich habe 20 Kinder; meine Frau ist schön:
- e) Orangenbaumblätter:
- f) Frauen rauben mir jeden Verstand
- g) die Mamas kochen und wir saufen Schnaps

4. Wortschatz

1. ein Raum oder Haus, in dem man bestimmte Dinge (wie z.B. Gemüse oder Bücher) kaufen kann ► Geschäft < ein teures _____; ein _____ aufmachen, einrichten, schließen; *Meine Mutter kauft immer frisches Gemüse im _____ an der Ecke.* >

2. etwas scheint jemandem so hell ins Gesicht, dass er nichts oder nicht viel sehen kann: *Die Sonne _____ (mich)*

3. ein Wind, der von hinten kommt ► Gegenwind

4. sich/den Körper beim Sitzen schräg nach hinten lehnen: *sich im Sessel*

5. Spielkarten außen so markieren, dass man sie erkennen kann: _____

6. eine große Menge an wertvollen Münzen, Schmuck o.Ä.: <einen _____ suchen, finden; *Die Piraten vergruben ihren _____ auf einer einsamen Insel.* >

7. Fleisch bei großer Hitze und ohne Fett (auf einem Grill oder über offenem Feuer) braten <ein Steak, ein Hähnchen, Würstchen _____ >

8. Ein Fest veranstalten: *Am Samstag _____ wir*

9. nicht fähig zu hören ► gehörlos <auf dem linken/rechten Ohr _____ sein>

10. das Kind von jemandes Sohn oder Tochter: _____

5. Portfolio

1. Beschreiben Sie Ihr Traumhaus. Wie viel und welche Zimmer hat es? Was gibt es noch? (Akkusativ verwenden)
2. Wie sieht eine perfekte Grillparty aus? Welches Essen, welche Soßen und welche Getränke gibt es? Wer wird eingeladen? Was gibt es noch?
3. Wie sieht Ihr Traumleben in 10 Jahren aus? Familie? Beruf? Freizeit? ...
4. Schreiben Sie einen neuen Refrain.
5. Der Erzähler stellt sich sein Idealleben vor: er hat 20 Kinder und eine schöne Frau, spielt Karten, lädt Verwandte ein, feiert jede Nacht, ...
Wie stellen Sie sich Ihr Idealleben vor? Füllen Sie das Raster aus und tauschen Sie Ihre Gedanken mit einem Partner aus.

Heimatland: _____

Geburtsort: _____

Wohnort: _____

Familie: __ Brüder ___ Schwestern O keine Geschwister ___ Kinder

Alter: _____

Aussehen: _____

Mein Lieblingshobby: _____

Mein Lieblingsland: _____

Meine Lieblingsstadt: _____

Meine Lieblingsmusik: _____

Mein Lieblingssport: _____

Mein Lieblingstag: _____

Meine Lieblingszahl: _____

Mein Lieblingsessen: _____

Mein Lieblingstier: _____

_____ : _____

_____ : _____

6. Lesen

Auf <http://www.haus-am-see.com/> finden Sie eine Hotelbeschreibung. Lesen Sie die Informationen und beantworten Sie folgende Fragen:

1. Was für ein Hotel ist es? (Hoteltyp: groß/klein; modern/traditionell; exklusiv/gemütlich usw.)
2. Wo liegt das Hotel? (Lage) Notieren Sie auch Adresse, Telefon und E-Mail.
3. Wie viel Zimmer hat das Hotel? (Zimmeranzahl)
4. Wie sind die Hotelzimmer ausgestattet? (Zimmerausstattung)
5. Was ist der Preis für ein Doppelzimmer pro Person? (Preisangabe)
6. Was für eine Küche bietet das Hotel?
7. Was für Wellness-Angebote bietet das Hotel?
8. Welche Freizeitmöglichkeiten gibt es in der Umgebung?
9. Bietet das Hotel sonst noch Vorteile?
10. Würden Sie persönlich dieses Hotel für einen Urlaub wählen? Warum (nicht)?

7. Internet-Recherche und Spechübung

Sie arbeiten in einem Betrieb. Ihr Chef hat Sie gebeten, ihm Informationen über ein Hotel für die Jahreskonferenz in Freiburg zu geben. Machen Sie Notizen zu den Punkten in Aufgabe 11 und besprechen Sie die Informationen über das Hotel mit Ihrem Chef.

8. Schreiben

Reservieren Sie ein Hotelzimmer für Ihren Chef (per E-Mail)

9. Internetrecherche Friedensreich Hundertwasser

<http://www.hundertwasserhaus.info/information/>

<http://www.hundertwasser.at/>

<http://www.hundertwasserhaus.at>

http://de.wikipedia.org/wiki/Friedensreich_Hundertwasser

Aufgaben:

1. Was war der wirkliche Name von Friedensreich Hundertwasser?

.....

2. Wann hat der Künstler gelebt?

.....

3. Wann wurde das Hundertwasser-Haus in Wien gebaut?

.....

4. Wie hoch waren die Baukosten für das Hundertwasser-Haus?

.....

5. Wie viele Wohnungen gibt es im Hundertwasser-Haus?

.....

6. Wie viele Bewohner gibt es im Hundertwasser-Haus?

.....

7. Wie viele Dachterrassen gibt es im Hundertwasser-Haus?

.....

8. Wie viele Bäume und Pflanzen gibt es im Hundertwasser-Haus?

.....

9. Nennen Sie noch 3 andere Gebäude von Hundertwasser.

.....

.....

10. Was hat Hundertwasser studiert?

.....

11. In wie vielen Ländern gibt es Bauwerke von Hundertwasser?

.....

Lösungen:

http://www.laut.de/wortlaut/artists/f/fox_peter/biographie/index.htm

<http://www.laut.de/wortlaut/artists/s/seed/biographie/index.htm>

2. Liedtext: Welche Wörter passen?

Straßen- Haus- Namen- schicke- klein- hol(e)- singt- schön- unbekannt- Schnee- Glück- Taschen- grillen- feiern- begraben- Garten

3. Interpretation

1. Beschreiben Sie: Wie sieht das (Traum-)Haus am See aus?

	neuer Wohnort: Haus am See (Traum/Utopie/Märchen)
wo?	am See/ am Ende der Straße
Familie?	20 Kinder 1 (schöne) Frau 100 Enkel
Natur?	Orangenbaumblätter auf dem Weg- heller Mond-
Frauen?	Frauenchor am Straßenrand- eine schöne Frau- Frauen rauben jeden Verstand, sie wartet und ich hol sie ab
Glück?	alles gewinnen beim Spiel- Schätze im Sand und Schnee- Taschen voll Gold
Einladungen?	Verwandte- alte Vögel
Feier?	grillen: Mamas kochen- Schnaps saufen- eine Woche jede Nacht
andere Aktivitäten?	Cricket
andere „positive“ Wörter, die die Utopie skizzieren?	Rückenwind haben- Frauenchor singt, ins tiefe Blau gucken, zurücklehnen, die Welt ist für mich gemacht, ich habe den Tag auf meiner Seite, neues Land, Freude, Enkel spielen...

2. Warum möchte der Erzähler aus dem bisherigen Leben ausbrechen? Warum will er weg und sucht er neues Land?

er kennt alle Gesichter, jedes Haus, jeden Laden, jede Taube beim Namen □ er langweilt sich und hat Lust auf etwas Neues, Unbekanntes

3. Glaubte der Erzähler, dass dieser Traum verwirklicht werden kann? Nein, er kann es kaum erwarten; es ist nur ein Traum/eine Utopie

4. Welche Gedanken rufen folgende Wörter/Satzteile bei Ihnen auf?

a) ich habe Rückenwind: alles geht schneller und einfacher

- b) ein Frauenchor: reizend, attraktiv, hübsch, angenehm, geil (sexuelle Konnotation); er wird bejubelt
- c) ich guck ins tiefe Blau: es ist sonnig, es gibt keine Wolken (und Sorgen), er träumt weg, sucht neue Horizonte, Möglichkeiten, Perspektiven
- d) ich habe 20 Kinder; meine Frau ist schön: die perfekte, glückliche, große Liebe und Familie; Kinder „zeugen“ macht Spaß, der Mann ist potent, fähig zum Sex; ideales Schönheitsbild der Frau
- e) Orangenbaumblätter: warme, exotische Länder, Cocktailparty
- f) Frauen rauben mir jeden Verstand: Frauen bezaubern ihn durch ihren Charme
- g) die Mamas kochen und wir saufen Schnaps: Klischees, Stereotype Vorstellung, typische Vorurteile (andere Beispiele: Männer können nicht reden und zuhören; Frauen können nicht einparken und kaufen gern ein)

4. Wortschatz

1. Laden 2. blendet 3. Rückenwind 4. zurücklehnen 5. zinken 6. Schatz 7. grillen
8. feiern 9. taub 10. Enkelkind, Enkelsohn, Enkeltochter

6. Lesen

Auf <http://www.haus-am-see.com/> finden Sie eine Hotelbeschreibung. Lesen Sie die Informationen und beantworten Sie folgende Fragen:

1. Was für ein Hotel ist es? eher kleines Hotel (23 Zimmer, romantisch, familiär)
2. Wo liegt das Hotel? (Lage und Entfernung vom Flughafen/von der Autobahn/von Hauptbahnhof/von der Stadtmitte ...) In wunderschöner Lage, inmitten des Dreiländerecks, **Hotel "Haus am See"**
Südstraße 14
02785 Olbersdorf
Telefon: +49 3583 554 81 00
Telefax: +49 3583 554 81 01
eMail: urlaubs-hotel@haus-am-see.com
Die Anreise zum Haus am See ist bequem per PKW, Bus oder Zug möglich. Über die Autobahn A 4 kommen Sie aus Richtung Dresden - Bautzen oder per Landstraße über die B 178 aus Löbau oder die B 99 aus Görlitz zu uns. Anfahrt direkt durch Zittau in Richtung Olbersdorfer See bzw. Zittauer Gebirge
3. Wie viel Zimmer hat das Hotel? 23
4. Wie sind die Hotelzimmer ausgestattet? (Zimmerausstattung) modern, geräumig und komfortabel. Sie können zwischen Doppelzimmer und Appartements überwiegend mit Blick zum See wählen. Zur Ausstattung gehören Telefon, TV, Radio, Internetanschluss, Föhn sowie Bad oder Dusche mit WC, Bademantel und Saunatuch.
5. Was ist der Preis für ein Doppelzimmer pro Person? (Preisangabe)

DZ	35,00 Euro
DZ groß	37,50 Euro
DZ mit Seeblick	40,00 Euro
DZ mit Seeblick groß	42,50
6. Was für eine Küche bietet das Hotel? Spezialitäten der regionalen Küche oder internationale Gerichte
7. Was für Wellness - Angebote bietet das Hotel? Wellness-Kennenlernpaket, Rendezvous für 2, Verwöhn-Wochenende, Schnupperwellness, Wellnessurlaub, Frühlingsangebot, weiter auch noch verschiedene Massagen, Ganzkörperbehandlungen; im Saunabereich finden Sie eine Finnische Sauna 95 °C, ein Sanarium 55 °C und ein Dampfbad sowie großzügige Ruhe- und Entspannungsräume.
8. Welche Freizeitmöglichkeiten gibt es in der Umgebung?

Baden, Schwimmen, Surfen, Wandertouren planen, Rad fahren oder mit der Schmalspurbahn die Landschaft erkunden

9. Bietet das Hotel sonst noch Vorteile? Rabatte ab 5 Ü (5%) und 7 Übernachtungen (10%); ein spezielles Silvesterangebot und verschiedene Arrangements
10. Würden Sie persönlich dieses Hotel für einen Urlaub wählen? Warum (nicht)?

7. Internetrecherche Friedensreich Hundertwasser

<http://www.hundertwasserhaus.info/information/>

<http://www.hundertwasser.at/>

<http://www.hundertwasserhaus.at>

http://de.wikipedia.org/wiki/Friedensreich_Hundertwasser

1. Friedrich Stowasser
2. 15. Dezember 1928 – 19. Februar 2000
3. 16.08.1983 – 15.10 1985
4. ca. 6 Millionen Euro
5. 50 Wohnungen 4 Geschäftslokale, 1 Arztpraxis/ 3.550 m²
6. ca. 150 Bewohner
7. 16 private und 3 gemeinschaftliche Dachterrassen
8. ca. 250 Bäume und Pflanzen
9. Bauwerke von Hundertwasser:

Österreich

- Hundertwasserhaus in Wien, 1983-1986
- Mierka Getreidesilo Krems, 1982-1983
- Rupertinum Salzburg (Zungenbart), 1980-1987
- St.-Barbara-Kirche Bärnbach, 1987-1988
- Dorfmuseum Roiten, 1987-1988
- Textilfabrik Rueff Muntlix, 1988
- Fernwärme Wien/Spittelau, 1988-1997
- Autobahnraststätte Bad Fischau, 1989-1990
- KunstHausWien, 1989-1991
- Village beim Hundertwasser-KrawinaHaus Wien, 1990-1991
- Brunnenanlage Zwettl, 1992-1994
- Pavillon beim DDSG Ponton Wien, 1992-1994
- SpiralfussTrinkbrunnen I Linz, 1993-1994
- Krankenstation (Onkologie) Graz, 1993-1994
- Thermendorf Blumau, 1993-1997
- Fabriksgebäude und Hausnummern in Zwischenwasser (Vlbg)

Deutschland

- Rosenthal-Fabrik Selb, 1980-1982
- Kindertagesstätte Frankfurt-Heddernheim, 1988-1995
- "In den Wiesen" Bad Soden am Taunus, 1990-1993
- "Wohnen unterm Regenturm" Plochingen am Neckar, 1991-1994
- Martin-Luther-Gymnasium in Lutherstadt Wittenberg, 1997-1999
- Hundertwasserhaus in Plochingen, 1999

- Waldspirale Darmstadt, 1998-2000
- Hundertwasser-Umweltbahnhof Uelzen, 1999-2001
- Grüne Zitadelle von Magdeburg, 2004-2005
- Ronald McDonald Hundertwasser Haus der McDonald's Kinderhilfe in Essen/Grugapark

Japan

- Countdown 21st Century Monument for TBS Tokyo, 1992
- Kid's Plaza Ōsaka, 1996-1997
- Maishima Incineration Plant Ōsaka, 1997-2000
- Maishima Sludge Center Ōsaka, 2000

USA

- Quixote Winery Napa Valley, 1992-1999

Israel

- SpiralfussTrinkbrunnen II Tel Aviv, 1994-1996

Schweiz

- Markthalle Altenrhein, 1998-2001

Neuseeland

- Öffentliche Toilette Kawakawa, 1999

10. Kunststudium an der Wiener Kunstakademie (1948 – 1949)

11. Österreich, Deutschland, Japan, USA, Israel, Schweiz, Neuseeland